

Business News



Coaching – Der Boxenstopp für Führungskräfte

Als Unternehmer und Führungskraft laufen Sie unter Vollast. An allen Enden erwartet man von Ihnen Entscheidungen. Sie gehen mit gutem Beispiel voran und schaffen für Ihre Mitarbeiter einen motivierenden Arbeitsrahmen.

Doch wer sorgt für Ihren motivierenden Arbeitsrahmen? Wo können Sie entspannen und sich neu ausrichten? Wer ist Ihr Sparringpartner im Unternehmensalltag?

Wer unter hoher Last fährt, muss auch auf sich selber achten! In unserem beschleunigten Alltag gilt es, zwischen Termin- und Kostendruck sowie einem steigenden Qualitätsanspruch einen kühlen Kopf zu bewahren, denn der Anspruch unserer Kunden und Mitarbeiter ist gestiegen. Die in Zeitmanagement- und Führungsseminaren erlernten Tools scheinen im Alltag manchmal an Wirksamkeit verloren zu haben. An welchen Stellen müssen wir zu unserem eigenen Schutz entschleunigen, um gesund zu bleiben? Wo müssen wir beschleunigen, um den Anforderungen des Umfeldes gerecht zu werden?

Ein weiteres Seminar muss her! – Als erfahrene Führungskraft wird man Ihnen dort jedoch nichts Neues erzählen. Die Tools sind Ihnen längst bekannt. Ein weiteres Seminar bringt selten die erhoffte Entschleunigung und hilft nicht, Ihr Wohlbefinden zu steigern. Was Ihnen als erfahrene Führungskraft helfen kann, ist der Boxenstopp, das Innehalten und sich auf seine Kompetenzen zu konzentrieren.

Genau hier hilft Ihnen Coaching. Denn wenn es nicht am Wissen mangelt, muss es an etwas anderem mangeln, was Sie unsicher, unausgeglichen und manchmal vielleicht auch unausstehlich macht.

Individuelle Umsetzungskonzepte statt Lehrbuch-Rezepte!

Im Coaching geht es nicht darum, die perfekte Musterlösung zu finden. Vielmehr hat Coaching das Ziel, die vorhandenen Ressourcen/Stärken des Coachee (Klienten) herauszuarbeiten und ein Umsetzungskonzept zu formen, das der Coachee selbständig im Alltag anwenden kann – und noch viel wichtiger, anwenden will. Es kommt vom Coachee und ist auf den ganz individuellen Führungsalltag angepasst.

Die Aufgabe des Coachs:

Der Coach ist weder Meister noch Mentor. Er kennt weder die scheinbar perfekte Lösung, noch gibt er gute Ratschläge. Der Coach hilft dem Coachee, durch gezielte Fragen, den eigenen Blickwinkel zu erweitern und alternative Gedanken zu entwickeln. Hierbei werden im Business-Coaching die vier Bereiche „Eigene Persönlichkeit“, „Derzeitige Rolle“, „Selbstmanagement“ und „Führungskompetenz“ beleuchtet. Die Lösung liegt immer beim Coachee. Der Coach hilft, die Lösung zu bergen und auf ein tragfähiges Fundament zu stellen.

Woran erkenne ich einen professionellen Business-Coach?

„Coaching“ ist keine geschützte Berufsbezeichnung. Jeder darf sich Coach nennen. Heutzutage gibt es einige renommierte Verbände wie den dvct - Deutscher Verband für Coaching und Training, der Qualitätsstandards für Business-Coachs definiert hat und seine Mitglieder auch zertifiziert, um Qualität zu sichern.

Bei der Auswahl des Coachs sollte aber auch die Chemie stimmen.

Business News



Wo hilft mir Coaching weiter?

Coaching eignet sich immer dann, wenn Sie das Gefühl haben, in einer Einbahnstraße zu stecken. Hierbei spielt es keine Rolle, ob es sich um die Unsicherheit in einem persönlichem Konflikt oder den Blick auf die persönliche Work-Life-Balance handelt.

Ein Coaching wird Ihnen die Sicherheit geben, die für Sie richtige Entscheidung zu treffen.

Viel Erfolg bei Ihren nächsten Herausforderungen im Führungsalltag wünscht Ihnen
Tibor Kijewski

Zum Autor:

Tibor Kijewski ist als Berater und zertifizierter Coach seit 10 Jahren sowohl in klein- und mittelständigen Unternehmen wie auch in Konzernen tätig. Sein Coachingschwerpunkt liegt in der Begleitung von Führungskräften bei Selbstmanagement- und Führungsfragen sowie in der Begleitung von Veränderungsprozessen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Unternehmens unter www.muellerundpartner.de